

[15749.] Inzerate zu dem Anfang August erscheinenden ersten Hefte der

Zeitschrift für Forst- und Jagdwesen.

Herausgegeben in Verbindung mit den Lehrern der Forstakademie zu Neustadt-Eberswalde, mehreren Forstmännern und Gelehrten, sowie nach amtlichen Mittheilungen von

Bernhard Dankelmann,
Königl. Preuss. wirklichem Forstmeister und Director der Forstakademie zu Neustadt-Eberswalde.

(Auslage 1250 Exemplare.)
à Zeile 3 S ℓ

erbitte ich bis spätestens den 25. Juli.
Berlin, den 25. Juni 1867.

Julius Springer.

[15750.] Den Verlegern von **Landwirthschaftlichen Werken** wird der in meinem Verlage erscheinende:

Köln. Anzeiger mit Anzeigebblatt

für Handel, Gewerbe und Landwirthschaft zu Insertionen empfohlen.

Der Köln. Anzeiger, welcher von den im Rheinland bestehenden landw. Local-Vereinen als Organ ihrer Bekanntmachungen benutzt wird und dadurch in die Hände der sehr zahlreichen Mitglieder kommt, sichert den betr. Ankündigungen einen Erfolg, wie er anderswo nicht geboten wird.

Preis der Petitzeile 15 Pf.
Den Inzeratbetrag stelle ich in Jahresrechnung.
Köln. **Wih. Greven's** Buchhandlung.

[15751.] Zur Ankündigung

Ihrer Verlagswerke aus allen Wissenschaften empfehle ich Ihnen das Anzeig-Blatt meiner

Illustr. Deutschen Monatshefte
für das gesammte geistige Leben der Gegenwart.

= Auflage 10000. =

Insertionspreis der gespaltene Petitzeile 3 N ℓ
Beilagen werden angenommen.
Braunschweig. **George Westermann.**

[15752.] Inzerate und Beilagen zu dem in einigen Wochen erscheinenden

Archiv für Mikroskopische Anatomie
herausgegeben von Max Schultze.

III. Band. 3. Heft.
bitte man uns baldgef. einzusenden. Inzerationsgebühr 2 S ℓ pro gespaltene Zeile. Beilagegebühr 3 S ℓ .

Max Cohen & Sohn in Bonn.

C. Welzbacher,
Darmstadt,
lithograph. = geograph. Anstalt

[15753.] empfiehlt sich den Herren Verlegern zur gebiegenen und billigen Ausführung aller Aufträge seines Faches. — Proben von Leistungen: Jüngst erschienene Sect. Kellertbach vom Sr. Hess. Generalquartiermeisterstabe.

Zur Nachricht.

[15754.] Hiermit erlauben wir uns zur Kenntniß zu bringen, daß wir, momentan verhindert, die rückständigen Nummern der

„Laubhütte“

nachliefern zu können, uns veranlaßt sehen, das Weitererscheinen derselben bis auf Weiteres einzustellen. Indem wir allen unsern Geschäftsfreunden für ihre freundliche Verwendung bestens danken, bitten wir gleichzeitig, den Betrag für die restirenden Nummern bei unserem Commissionär, Herrn Ernst Heyne in Leipzig, erheben zu wollen.

Hochachtungsvoll
Schönwald's Verlagsbuchhandlung
in Hamburg.

[15755.] **Rußland betreffend.**

Verleger von neueren Werken über Rußland (nicht polit. Broschüren, sondern geogr., statist., commerc. u. ähnl. Werke) werden hiermit freundlichst ersucht, je 1 Expl. à cond. einzusenden oder doch den Titel derselben mitzutheilen.

Ergebniß
Brag, 1. Juli 1867.
Fr. Rjimonah.

Decken zu Schiller's Werken.
Cotta'sche Ausgabe in 12 Bänden.

[15756.] 2 ℓ ord.
Nachdem obige Ausgabe von Schiller's Werken jetzt vollständig erschienen ist, offerire ich 6 elegante Leinwanddecken sowohl zu sämmtlichen 12 Bänden (je 2 Bände in einen Band zu binden) zu 20 N ℓ = 1 fl. 10 fr. baar, als auch getrennt zum 1—6. Bande und zum 7—12. Bande für je 10 N ℓ = 35 fr. baar. Meine Decken zeichnen sich durch schöne Vergoldung und Blindpressung vor allen übrigen vortheilhaft aus.
Stuttgart 1867. **H. F. Haag.**

Xylographische Anstalt
von **R. Brend'amour & Co.**
in Düsseldorf.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom K. Preuss. Minist. d. geistl., Unterr.- u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebblatt Nr. 15666—15753. — Leipziger Börsen-Course am 4. Juli 1867.

Anonyme 15668—72. 15732.	am Ende 15693.	Arabe 15674.	Schönfeld 15687.
15735—37. 15740. 15743.	Roche 15725.	Kraus in P. 15667.	Schönlein 15758.
15745—46.	Rißche 15702.	Ruhmes 15716.	Schönwald 15754.
Anst. Viter. vari. in W. 15729.	Frommann, G. in J. 15714.	Saupp 15738.	Seemann 15703.
Bachem 15679.	Wesentus 15692.	Schindler 15713.	Seidel & S. 15723.
Bangel & Sch. 15718.	Wesentus 15744.	Maruschke & P. 15721.	Seiler in M. 15694.
Braunmüller 15698. 15719—20.	Wörlsch & G. 15706.	Raufe's Berl. 15666. 15686.	Send in W. 15739.
15722.	Wreden, B., in Geln 15750.	Reißner & P. 15724.	Springer's Berl. 15749.
Brend'amour & Co. in Düsseldorf 15757.	Wüthler in P. 15689.	Ritter & S. 15682. 15704.	Stangel 15697.
Brodhans 15688. 15691.	Haag in Stuttgart 15756.	Rode 15709.	Tauchnig, P. 15676.
Galvano & G. 15700.	Harneder & G. 15717.	Rehrhorn 15726.	Treutzel & B. 15695.
Goben & S. 15752.	Haefel in St. P. 15708.	Reupert 15712.	Trübner & G. 15684.
Gohn in P. 15685.	Haube & Sv. 15675. 15680.	Rijhoff 15678.	Waldmar 15734.
Grufe 15707.	Hingst 15741.	Rohr & G. 15681.	Weidmann 15690.
Dalp 15677. 15683.	Hofmeister in P. 15747.	Reber 15715.	Weigmann 15728.
Dominicus 15795.	Huch in J. 15699.	v. Hobden 15711.	Welzbacher in Darmstadt 15753.
DuMont-Schauberg 15673.	Kalberberg 15742.	Rjimonah 15748. 15755.	Westermann 15751.
Gäfflein 15727.	Kleblatt & G. 15730.	Schloffer 15733.	Westermann & G. 15710.
	Klinkhardt 15731.	Schmidt in Halle 15696.	Wolf in D. 15701.

[15758.] **Clichés**
von den Illustrationen meines „Buchs für Alle“ offerire ich
in Schriftzeug pr. sächs. Quadratzoll à 3 N ℓ ,
in Kupfer pr. sächs. Quadratzoll à 5 N ℓ .
Exemplare des Werkes stehen zur Auswahl à cond. zu Diensten.
Stuttgart. **Hermann Schönlein.**

Leipziger Börsen-Course
am 4. Juli 1867.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T. 142 $\frac{1}{2}$ G
	l. S. 2 M. —
Augsburg p. 100 fl. im 52 $\frac{1}{2}$ fl.-F.	k. S. 8 T. 57 B
	l. S. 2 M. 56 $\frac{1}{2}$ G
Berlin pr. 100 \mathcal{M} Pr. Crt.	k. S. Va. 99 $\frac{1}{2}$ G
	l. S. 2 M. —
Bremen pr. 100 \mathcal{M} Lsd. à 5 \mathcal{M}	k. S. 8 T. 110 $\frac{1}{2}$ G
	l. S. 2 M. —
Breslau pr. 100 \mathcal{M} Pr. Crt.	k. S. Va. —
	l. S. 2 M. —
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T. 57 G
in S. W.	l. S. 2 M. 56 $\frac{1}{2}$ G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T. 151 $\frac{1}{2}$ G
	l. S. 2 M. 150 $\frac{1}{2}$ G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T. 6. 24 $\frac{1}{2}$ G
	l. S. 3 M. 6. 23 G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T. 81 $\frac{1}{2}$ G
	l. S. 3 M. 80 $\frac{1}{2}$ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T. 80 $\frac{1}{2}$ G
	l. S. 3 M. 79 $\frac{1}{2}$ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à $\frac{1}{4}$ Zpfd. Brutto u. $\frac{1}{50}$ Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustdor à 5 \mathcal{M} pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisdor „ „ do.	11 $\frac{1}{2}$ B
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5. 12 $\frac{1}{2}$ G
Holländ. Ducaten à 3 \mathcal{M} Agio. pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ „ do.	6 $\frac{1}{2}$ G
Passir do. do. „ „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	81 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do. „ „ do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 \mathcal{M}	99 $\frac{1}{2}$ G
do. do. do. do. à 10 \mathcal{M}	99 $\frac{1}{2}$ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	99 $\frac{1}{2}$ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 \mathcal{M} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

